



Herzliche Einladung
zur Präsentation des Buches

David Glockner

**"Tomáš G. Masaryk — ein Sohn des Kaisers?
Dieses Buch macht es wahrscheinlich"**

am **Dienstag, 12. November 2019, um 17.00 Uhr,**
Café Bellaria, Wien, 1., Bellariastraße 6/Ecke Hansenstraße

Begrüßung:

Prof. Dr. Johannes M. Martinek, Plattform Verlag

Zum Buch:

Prof. Dr. Peter Diem, Herausgeber des Buches:
„Eine ironische Pointe —
der Kaiser und der Gründer der Tschechoslowakei“



**David GLOCKNER "Tomáš G. Masaryk — ein Sohn des Kaisers?
Dieses Buch macht es wahrscheinlich",
herausgegeben von Peter DIEM.**

ISBN: 978-3-9504500-6-4 (364 Seiten, 51 Abb.)

€ 25,— — Jetzt in deutscher Sprache!

Aufgrund des Titels könnte der geneigte Leser meinen, der bekannte tschechische Journalist David Glockner habe eine „Sensations-Reportage“ über die Herkunft von Tomáš Garrigue Masaryk (1849-1937) verfasst. Das Gegenteil ist der Fall. Glockners Buch ist eine im Detail recherchierte sozialhistorische Analyse der Lebensumstände des späteren Gründers und Präsidenten der Tschechoslowakei. Dazu kommen nüchterne Betrachtungen über die Persönlichkeit Kaiser Franz Josef I., seiner Frau Elisabeth von Bayern und seines unglücklichen Sohnes Rudolf – nach den Ermittlungen des Buches wahrscheinlich ein Halbbruder Masaryks.

Man kann natürlich die perlenkettenartige Aneinanderreihung von Indizien, dass dem jungen Franz Josef anlässlich eines Aufenthalts in Mähren eine attraktive Frau zugeführt wurde, mit der er einen Sohn zeugte, auch als Spekulation bezeichnen. Doch Glockner spekuliert nicht, er stellt fest. Viele wichtige Ereignisse in der Kindheit und frühen Jugend Masaryks lassen sich nur dadurch erklären, dass von Seiten des Kaiserhauses direkt oder indirekt eingegriffen wurde. Aber auch Vorkommnisse im späteren Leben des Doktoranden, Dozenten, Professors und zweimaligen Abgeordneten zum österreichischen Reichsrat, T.G. Masaryk, lassen vermuten, dass der Kaiser das Schicksal seines illegitimen Sohn sehr lange Zeit mitverfolgte. (Peter Diem, Hg.)



David Glockner

ist ein tschechischer Schriftsteller und Journalist, der sich auf historische Themen spezialisiert hat. Mittlerweile kennen ihn die Leser vor allem als Autor der spannenden Romane *Funeral Chamber*, *Satan's Egg and Two*. Er hat viele Jahre für *Lidové noviny* gearbeitet. Er studierte ursprünglich Chemie und arbeitete mehrere Jahre als Forscher. Es ist interessant, dass ihm im Labor, in dem er arbeitete, vom Schriftsteller Vladimír Páral ein Lehrstuhl zugewiesen wurde. Derzeit lebt er in Nordböhmen. Der Dichter und Journalist **Dušan Spáčil** arbeitete mit ihm an dem Buch „Der Präsident des Kaisers“. (Volkszeitung - https://cs.wikipedia.org/wiki/Lidov%C3%A9_noviny)



Peter Diem

ist Medienforscher, Publizist, Übersetzer, Buchautor und Herausgeber:

Zeit zur Reform (mit H. Neisser), 1969

Die Symbole Österreichs, 1995

Die Wiener Bezirke (mit Michael Göbl), 2002

Kurt Regschek – Meister der Gegensätze, 2006

Wilfried Daim – Querdenker zw. Rot und Schwarz, 2011

Vorwort in: Ernst Karl Winter „Die Geschichte des österreichischen Volkes“,

Herausgeber: „Tomáš G. Masaryk – Vom Reichsratsabgeordneten zum Gründer der

Tschechoslowakischen Republik“ — Bericht über das MASARYK-SYMPOSIUM am 22. Juni 2017 in Wien